

BERICHT DES AUFSICHTSRATS



Uwe Fröhlich
Vorsitzender des Aufsichtsrats

Nach einem erfolgreichen Vorjahresergebnis hat sich die DZ HYP auch im „Corona-Jahr“ 2020 am Markt behauptet und mit einem Neugeschäftsvolumen leicht unter Vorjahr positiv entwickelt. Trotz zu verarbeitender Belastungen insbesondere aus regulatorisch getriebenen Projekten und der internen Umstrukturierung hin zu einer zukunftssicheren Aufstellung hat die DZ HYP das herausfordernde Geschäftsjahr 2020 wirtschaftlich erfolgreich abgeschlossen. Damit hat sie nicht nur erfreulich zum Ergebnis der DZ BANK Gruppe beigetragen, sondern sich auch erneut unter den führenden Immobilienfinanzierern in Deutschland positioniert.

Die erfreuliche Entwicklung der Geschäfte wurde von einer unterschiedlichen Betroffenheit der einzelnen Geschäftsfelder durch die Corona-Pandemie begleitet. So entwickelte sich das Privatkundengeschäft über das Berichtsjahr gesehen nahezu unbeeindruckt von der Corona-Pandemie und war geprägt von weiterem Wachstum, steigenden Preisen und einer hohen Nachfrage. Im Firmenkundengeschäft zeigten sich bei insgesamt rückläufigen Transaktionsvolumina maßgeblich die Segmente Hotel und Teile des Einzelhandels von der Corona-Pandemie betroffen. Ob angesichts der historisch gesehen niedrigen

Leerstandsquoten die wachsende Bedeutung des Homeoffice tatsächlich spürbare Auswirkungen auf die Miet- und Verkaufspreise im Segment Büro mit sich bringen wird, bedarf der weiteren Beobachtung. Darüber hinaus waren die Geschäftsfelder Firmen- und Privatkunden geprägt von steigenden Durchschnittsmargen.

Insgesamt hat die Bank auf die coronabedingt unsichere Marktentwicklung im Berichtsjahr mit Augenmaß konservativ zurückhaltend reagiert. Demgemäß wurden keine höheren Risiken zur Förderung des Neugeschäfts eingegangen.

Das Geschäft mit den Volksbanken und Raiffeisenbanken zeigt im Berichtsjahr mit einem gestiegenen Anteil am Neugeschäft erneut einen guten Verlauf, so dass die auf das gemeinsame Kreditgeschäft ausgerichtete Strategie der DZ HYP erfolgreich fortgesetzt werden konnte. Basis ist dabei weiterhin das hohe Interesse der Volksbanken und Raiffeisenbanken an einem Ausbau der Zusammenarbeit. Die DZ HYP fördert die Intensivierung mit ihren Produkten und deren Weiterentwicklung, die sich an dem Bedarf der Banken vor Ort orientieren.

Nach der positiven Fortsetzung des Neugeschäfts Anfang 2020 hat sich der Aufsichtsrat fortlaufend insbesondere mit den Auswirkungen der das Berichtsjahr beherrschenden Corona-Pandemie auf den Geschäftsverlauf und die Risikosituation der Bank befasst. Gegenstand der Erörterungen war zudem die Fortführung der internen Umstrukturierung der Standorte Hamburg und Münster sowie der an diesen allokierten Geschäftsfelder und Stabsabteilungen. Dabei wurde auch die Zusammenarbeit mit den Volksbanken und Raiffeisenbanken im Privatkundengeschäft konkretisiert.

Darüber hinaus hat sich der Aufsichtsrat 2020 regelmäßig und detailliert mit der Entwicklung in den Geschäftsfeldern Firmenkunden, Privatkunden und Öffentliche Kunden, der Entwicklung des Südeuropa-Portfolios sowie den zunehmenden regulatorischen Anforderungen, deren Erfüllung und dem hierzu aufgesetzten Projekt „Regulatory Readiness“ auseinandergesetzt. Aber auch die Entwicklung der Risikosituation der Bank und ihres Risiko-

managementsystems wurde vom Gremium turnusmäßig thematisiert, wie auch der Fortgang des Auswahlverfahrens für die Bestellung eines neuen Jahresabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2021 und die insofern erforderlichen Beschlussfassungen.

Weitere Schwerpunkte der Tätigkeit des Aufsichtsrats waren neben der jährlichen Bewertung der Arbeit und Befähigung von Aufsichtsrat und Vorstand auch die Vergütungssysteme der Bank, der Bericht des Vergütungsbeauftragten sowie die Zielerreichung und Vergütung der Vorstandsmitglieder. Aber auch die Überprüfung der Diversitätsziele sowie der Rechenschaftsbericht zur Einhaltung der Konzernkreditstandards wurden im Gremium erörtert.

Im Zusammenhang mit dem Ausscheiden von Herrn Dr. Carsten Dürkop aus dem Vorstand ist die Bestellung und Eignung von Herrn Jörg Hermes als Vorstand sowie im Zusammenhang mit dem Ausscheiden von Herrn Manfred Salber aus dem Vorstand die Bestellung und Eignung von Frau Sabine Barthauer als seiner Nachfolgerin vertieft worden. Aber auch die Eignung der neu in den Aufsichtsrat eingetretenen Anteilseigner- und Arbeitnehmervertreter war Gegenstand der Erörterungen und Beschlussfassungen.

Aufsichtsrat und Ausschüsse

Der Aufsichtsrat der DZ HYP und die von ihm gebildeten Ausschüsse haben im Berichtsjahr die Geschäftsführung des Vorstands entsprechend den gesetzlichen und satzungsgemäßen Vorschriften überwacht sowie über die vorgelegten zustimmungsbedürftigen Geschäfte entschieden. Zur Erfüllung seiner Aufgaben hat der Aufsichtsrat im Geschäftsjahr 2020 einen Nominierungsausschuss, einen Vergütungskontrollausschuss, einen Prüfungsausschuss und einen Risikoausschuss eingesetzt.

Die in der Zeit von April bis Mai 2020 durchgeführte Selbstevaluation des Aufsichtsrats und Bewertung des Vorstands der DZ HYP hat zu dem Ergebnis geführt, dass Struktur, Größe, Zusammensetzung und Leistung des Aufsichtsrats und des Vorstands sowie die Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrung sowohl der einzelnen Mitglieder von Aufsichtsrat und Vorstand als auch beider Gremien in ihrer Gesamtheit den gesetzlichen und satzungsgemäßen Erfordernissen entsprechen. Auch stehen dem Aufsichtsrat angemessene personelle und finanzielle Ressourcen zur Verfügung, um seinen Mitgliedern die Einführung in ihr Amt zu erleichtern und die Fortbildung zu ermöglichen, die zur Aufrechterhaltung der erforderlichen Sachkunde notwendig ist. Die nächste turnusmäßige Evaluation von Aufsichtsrat und Vorstand der DZ HYP ist im ersten Halbjahr 2021 vorgesehen.

Zusammenarbeit mit dem Vorstand

Der Vorstand hat dem Aufsichtsrat über die Lage und Entwicklung sowie den allgemeinen Geschäftsverlauf, die Rentabilität und die Risiken der DZ HYP regelmäßig, zeitnah und umfassend schriftlich und mündlich berichtet. Dabei ist er auch auf die aktuellen Auswirkungen der Corona-Pandemie eingegangen. Darüber hinaus hat der Vorstand den Aufsichtsrat über die operative und strategische Planung der Bank sowie wesentliche Kredit- und Beteiligungsengagements informiert. Regelmäßig unterrichtete der Vorstand das Gremium über die weitere organisatorische und strategische Ausrichtung der DZ HYP.

Der Aufsichtsrat hat diese Themen, die aktuellen Entwicklungen sowie Fragen der strategischen Ausrichtung mit dem Vorstand erörtert, ihn beraten und die Geschäftsführung überwacht. In Entscheidungen von grundlegender Bedeutung war der Aufsichtsrat eingebunden.

Sitzungen des Aufsichtsrats

Im Geschäftsjahr 2020 haben vier Sitzungen des Aufsichtsrats stattgefunden. Auch die von dem Gremium eingesetzten Ausschüsse, der Nominierungs-, der Vergütungskontroll-, der Prüfungs- sowie der Risikoausschuss, tagten im Jahr 2020 mehrmals. Die jeweiligen Vorsitzenden haben dem Aufsichtsrat regelmäßig über die Arbeit der Ausschüsse berichtet.

Zwischen den Aufsichtsratssitzungen hat der Vorstand das Gremium über die Geschäfts- und Risikoentwicklung der Bank schriftlich informiert. Der Vorsitzende des Aufsichtsrats und die Vorsitzenden der Ausschüsse haben auch außerhalb der Sitzungen in Gesprächen mit dem Vorstand – anlassbezogen sowie turnusmäßig – wichtige Entscheidungen, besondere Geschäftsvorfälle und die Geschäfts- und Risikoentwicklung der Bank vorab erörtert. Insgesamt haben die Mitglieder des Aufsichtsrats und seiner Ausschüsse im Geschäftsjahr 2020 regelmäßig an den schriftlichen Beschlussfassungen und an den Sitzungen des jeweiligen Gremiums teilgenommen. Zur Vermeidung etwaiger Interessenkonflikte im Risikoausschuss haben die betreffenden Ausschussmitglieder an den jeweiligen Beschlussfassungen nicht teilgenommen. Darüber hinaus sind keine potenziellen Interessenkonflikte aufgetreten.

Zusammenarbeit mit dem Abschlussprüfer

Die Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart, von der dem Aufsichtsrat eine Unabhängigkeitserklärung vorliegt, hat als Jahresabschlussprüfer den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss der DZ HYP unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der DZ HYP für das Geschäftsjahr 2020 als mit den gesetzlichen Vorschriften in Übereinstimmung stehend befunden. Sie hat hierüber den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Prüfungsbericht ist den Mitgliedern des Aufsichtsrats zugegangen und wurde in Sitzungen umfassend erörtert und beraten. Der Aufsichtsrat stimmt dem Ergebnis der Prüfung durch die Abschlussprüfer entsprechend der Empfehlung des Prüfungsausschusses zu.

Feststellung des Jahresabschlusses

Der Aufsichtsrat und der Prüfungsausschuss haben den Jahresabschluss sowie den Lagebericht der DZ HYP in ihren Sitzungen eingehend geprüft. Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses hat den Aufsichtsrat umfassend über die ausführlichen Beratungen des Ausschusses betreffend den Jahresabschluss und den Lagebericht der Bank unterrichtet. An der Sitzung des Aufsichtsrats zur Feststellung des Jahresabschlusses sowie an den vorbereitenden Sitzungen des Prüfungs- und des Risikoausschusses haben Vertreter der Prüfungsgesellschaft teilgenommen und ausführlich über die wesentlichen Ergebnisse ihrer Prüfung berichtet. Darüber hinaus standen sie den Mitgliedern des Aufsichtsrats zur Beantwortung von Fragen zur Verfügung. Einwendungen des Aufsichtsrats gegen die Rechnungslegung ergaben sich nicht. Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss der DZ HYP zum 31. Dezember 2020 in seiner Sitzung am 22. März 2021 gebilligt. Der Jahresabschluss ist damit festgestellt.

Veränderungen im Aufsichtsrat und im Vorstand

Herr Stefan Zeidler wurde gerichtlich mit Wirkung vom 29. Januar 2020 zum Mitglied des Aufsichtsrats bestellt. Frau Anja Franke, Frau Ulrike Marcusson sowie die Herren Dr. Reinhard Kutscher, Rainer Peters und Thorsten Wenck sind mit Wirkung vom Ablauf der Hauptversammlung am 15. Mai 2020 aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden. Mit gleicher Wirkung wurden von den Arbeitnehmern der Bank Frau Anja Niehues und die Herren Matthias Rammrath und Frank Thureau sowie von der Hauptversammlung Frau Monika van Beek und Herr Harald Herkströ-

ter neu in den Aufsichtsrat gewählt. In der Folge hat der Aufsichtsrat mit Wirkung vom 15. Mai 2020 die Herren Olaf Johnert und Hans-Peter Ulepić in den Risikoausschuss sowie Frau Anja Niehues und Frau Monika van Beek in den Prüfungsausschuss gewählt.

Herr Stefan Zeidler hat sein Aufsichtsratsmandat mit Wirkung zum Ablauf des 31. August 2020 niedergelegt. Als gewähltes Ersatzmitglied für Herrn Matthias Rammrath, der sein Aufsichtsratsmandat mit Wirkung zum Ablauf des 30. September 2020 niedergelegt hat, ist Herr Michael Kuehn mit Wirkung zum 1. Oktober 2020 in den Aufsichtsrat nachgerückt.

Nachdem Herr Dr. Carsten Düerkop sein Mandat als Vorstand der Bank mit Wirkung vom 31. März 2020 niedergelegt hat, wurde Herrn Jörg Hermes, bislang Bereichsleiter Finanzen der DZ HYP, vom Aufsichtsrat auf Vorschlag des Nominierungsausschusses mit Wirkung zum 1. April 2020 zum Mitglied des Vorstands der Bank bestellt. Das langjährige Vorstandsmitglied der Bank, Herr Manfred Salber, ist mit dem 31. Dezember 2020 in den Ruhestand getreten. Der Aufsichtsrat hat als seine Nachfolgerin Frau Sabine Barthauer mit Wirkung vom 1. Januar 2021 zum Mitglied des Vorstands bestellt.

Darüber hinaus hat es im Aufsichtsrat und auch im Vorstand im Geschäftsjahr 2020 keine personellen Veränderungen gegeben.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der DZ HYP für ihren Einsatz und ihre erfolgreiche Arbeit im Geschäftsjahr 2020.

Hamburg und Münster, den 22. März 2021

DZ HYP AG
Der Aufsichtsrat



Uwe Fröhlich
Vorsitzender des Aufsichtsrats